

Dr. Manfred Sengl

Fraktionsvorsitzender

Birkenstr. 18a
82178 Puchheim
089/89027351
msengl@arcor.de

Herrn Bürgermeister
Norbert Seidl
Poststr. 2
82178 Puchheim



im Stadtrat Puchheim

12. Juli 2016

Umstellung der Sportplatzbeleuchtung im Sportzentrum an der Bürgermeister-Ertl-Straße auf LED-Technik

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
die Fraktion Bündnis90/Die Grünen stellt folgenden Antrag zur Behandlung in der nächsten Stadtratssitzung:

**Die Beleuchtung der Sportplätze im Sportzentrum an der Bürgermeister-Ertl-Straße soll 2017 auf LED-Technik umgerüstet werden.
In einem ersten Schritt wird bis 30.09.2016 ein Förderantrag gemäß
Kommunalrichtlinie beim Projektträger Jülich gestellt.**

Begründung:

Auf Grund der Fortschritte der LED-Technik ist es zwischenzeitlich auch möglich, größere Flächen wie Hallen (z.B. bereits realisiert in der Halle des TC Puchheim) oder auch Sportplätze damit auszuleuchten.

Im Oktober 2015 wurde beispielsweise der Sportplatz des FC Rieden in der Oberpfalz mit LED-Beleuchtung ausgerüstet. Neben einer deutlichen Stromeinsparung erreicht man mit LED-Beleuchtung auch eine wesentlich bessere Ausleuchtung des Platzes als mit herkömmlicher Beleuchtung.

Die Sportplätze an der Bürgermeister-Ertl-Straße werden mit insgesamt 31 Halogenmetall dampflampen mit einer Systemleistung von je 2150 W beleuchtet.

Diese könnten mit LED-Leuchten mit einer Systemleistung von ca. 300 W ersetzt werden, gleichzeitig sind neue Steuerungsmöglichkeiten wie Dimmung realisierbar.

Einsparungen können sowohl bei den Stromkosten als auch bei der Wartung der Anlage erzielt werden, so mussten in den Jahren 2012-2015 insgesamt 9 Strahler getauscht werden.

Für die Umrüstung eines Sportplatzes auf LED-Beleuchtung muss mit Kosten von bis zu 25.000 € gerechnet werden, was für sich gesehen nicht wirtschaftlich wäre. Allerdings gibt es ein laufendes Förderprogramm des Bundes innerhalb der sog. „Kommunalrichtlinie“, bei der für Außenbeleuchtung eine Förderung von 30% erhalten werden kann.

Zusätzlich ist es möglich, einen weiteren Zuschuss des BLSV in Höhe von 20% zu beantragen, wenn die einschlägigen Normen für die Ausleuchtung des Platzes eingehalten werden.

Für das Förderprogramm des Bundes gibt es aktuell ein Antragsfenster von Juli-September 2016, so dass in einem ersten Schritt bis Ende September ein Förderantrag gestellt werden soll. Sollte dieser positiv beschieden werden, könnte die Realisierung im Jahr 2017 – am besten gleichzeitig mit der Erstellung des Kunstrasenplatzes – erfolgen.

Haushaltsmittel für 2017 werden gesondert angemeldet.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Manfred Sengl
Fraktionsvorsitzender